



## Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

**Staatssekretär Gert Zender: „Amtschef-konferenz spricht klare Empfehlungen für die weiteren Verhandlungen mit der EU-Kommission aus“**

### Sonder-Amtschefkonferenz zum GAP-Strategieplan

Magdeburg. In den vergangenen 24 Stunden haben die Amtschefinnen und Amtschefs der Agrarressorts der Länder mit Vertretern des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft unter der Leitung von Sachsen-Anhalts Staatssekretär Gert Zender zum Stand der Überarbeitung des Strategieplans der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) beraten. Grund sind die noch laufenden Verhandlungen des Bundes mit der EU-Kommission zur neuen EU-Förderperiode ab 1. Januar 2023.

**Staatssekretär Gert Zender** erklärt dazu: „Die Amtschefkonferenz war gerade noch zum richtigen Zeitpunkt, um dem Bund klare Empfehlungen durch die Länder für die laufenden Verhandlungen mit auf den Weg nach Brüssel zu geben. Erfreulich ist, dass auf der Bund-Länder-Ebene überwiegend Konsens erzielt wurde. Der Strategieplan, der durch die Kommission bestätigt werden muss, gibt unseren Landwirtinnen und Landwirten für die kommenden vier Jahre Rechtsklarheit und Planungssicherheit.“

Vor dem Hintergrund der Auswirkungen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine haben sich neben Sachsen-Anhalt weitere Länder in einer Protokollerklärung für die vorübergehende Aussetzung der Ackerstilllegungen und der Regelungen zum Fruchtwechsel für 2023 ausgesprochen. Gert Zender führt dazu aus: „Die Diskussion wird unabhängig vom GAP-Strategieplan weiter zu führen sein.“

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten gibt es auch auf den **Social-Media-Kanälen des Ministeriums** bei [Twitter](#), [Facebook](#) und [LinkedIn](#).